

## Nationalrat

06.1140

Anfrage Kaufmann

Flächenzuteilung Medienzentrum

---

### Wortlaut der Anfrage vom 6. Oktober 2006

- Welche Verlage und Medien (TV, Radio) belegen wie viele Quadratmeter Fläche im neuen Medienzentrum des Bundes und nach welchen Kriterien wurden diese Flächen zugeteilt?
- Sind im Vergleich zur bisherigen Bürobelegung im Bundeshaus neue Arbeitsplätze dazu gekommen?
- Wenn ja, um welche Verlage handelt es sich?
- Wie vergleichen sich insgesamt die Flächen im neuen Medienhaus mit den belegten Flächen im Bundeshaus?

### Antwort des Bundesrates

Die Arbeitsplätze im Medienzentrum Bundeshaus wurden den Benutzerorganisationen stockwerkweise zugeteilt. Basis der Flächenzuteilung bildete die Erhebung der Arbeitsplatz-zahlen im Parlamentsgebäude. Die Flächenzuteilung im Medienzentrum erfolgte einerseits gemäss den BBL-Richtlinien betreffend Platzbedarf pro Arbeitsplatz, andererseits gemäss ermitteltem Arbeitsplatzbedarf und verfügbarer Räume und Flächen, auf einer im Vergleich mit den bisherigen Verhältnissen deutlich grösseren Fläche (4312 statt 1090 m2 im PG).

Tabelle 1: Flächenzuteilung im Medienzentrum Bundeshaus

Ort	Benutzer	Fläche m2	Anteil %	Ort	Benutzer	Fläche m2	Anteil %
<b>3. UG</b>	SRG (Studio)	751	91	<b>3. OG</b>	SRG (Redaktion)	407	76.5
	TV privat	61	7.5		Fotografen	90	17
	BBL Haustechnik	13	1.5		Gemeinschaft	19	3.5
<b>2. UG</b>	SRG (Regie)	133	29		BBL Haustechnik	16	3
	Pressekonferenzsaal	324	71	<b>4. OG</b>	Printmedien	453	95
<b>1. UG</b>	SRG (Technik)	171	55.5		BBL Haustechnik	24	5
	Gemeinschaft	63	20.5	<b>5. OG</b>	Printmedien	276	93
	BBL Haustechnik	61	20		Gemeinschaft	22	7.5
	BK (Putzraum)	14	4				
<b>EG</b>	BK (Empfang, kl.Saal)	197	44.5	<b>Total:</b>		<b>4312</b>	<b>100</b>
	TV privat	143	32.5		SRG (TV, Radio)	2365	54.5
	Radio privat	89	20		Radio privat	89	2
	BBL Haustechnik	13	3		TV privat	204	5
<b>1. OG</b>	SRG (Radio)	442	93		Bundeskanzlei (inkl. PK-Säle)	535	12.5
	Gemeinschaft	19	4		Printmedien	729	17
	BBL Haustechnik	15	3		Fotografen	90	2
<b>2. OG</b>	SRG TV-Prod.	461	93		Gemeinschaft	142	3.5
	Gemeinschaft	19	4		BBL Haustechnik	158	3.5
	BBL Haustechnik	16	3				

**Tabelle 2:** Raumzuteilung im Medienzentrum Bundeshaus (Stand 1. November 2006)

Medium / Verlag	Fläche m2		Medium / Verlag	Fläche m2	
24 Heures	16.0		Schaffhauser Nachrichten / Thurgauer Zeitung	10.8	
AGEFI	9.1		SDA / ATS	74.0	
ANR	9.1		St. Galler Tagblatt	9.1	
Associated Press	36.0		Tages-Anzeiger	56.0	
AZ / MLZ	27.0		Tribune de Genève	10.8	
Basler Zeitung	59.0				
Berner Zeitung	9.1		Temporäre Arbeitsplätze 5. OG	121.0	
Bloomberg News	10.8				
Corriere del Ticino	10.8		Privatradiopool 1	36.0	
Der Bund	9.1		Privatradiopool 2	31.0	
Die Südostschweiz	18.0		Radios régionales romandes	36.0	
Freischaffende 1	9.1				
Freischaffende 2	10.0		Tele Suisse	78.0	+
Freischaffende 3	10.8		Tele Züri	70.0	
Freischaffende 4	10.0		TV Studio privat 3. UG	61.0	
Freischaffende Fotografen	40.0				
Giornale del Popolo	9.1		SRG (Total Radio/Fernsehen)	2365.0	
Handelszeitung	10.0	x			
Jean Frey AG	50.0	x			
Keystone Press AG	18.0				
L'Impartial – L'Express	9.1				
La Liberté	9.1				
Le Matin	9.1				
Le Nouvelliste	9.1				
Le Temps	46.0				
Neue Luzerner Zeitung	9.1				
Neue Zürcher Zeitung	61.0				
Reuters News Pictures	19.0				

Aus Tabelle 2 geht hervor (**x**), dass die Schweizerische Handelszeitung und die Medien der (damaligen) Jean Frey AG neu Arbeitsplätze im Medienzentrum belegen. Der Verband der Schweizer Regionalfernsehsender Telesuisse (**+**) übernahm die in der Planungsphase für TV3 vorgesehen Räumlichkeiten.

Das neue Medienzentrum Bundeshaus ist damit zwar gut belegt, aber nicht ganz ausgelastet. Es braucht gewisse Arbeitsplatz-Reserven, um während den Parlamentssessionen oder bei anderen wichtigen Ereignissen (Bundesratswahlen, internationale politische Anlässe usw.) der steigenden Nachfrage gerecht werden zu können.